Capacryl Aqua PU-Satin, PU-Gloss

Hochwertige kratz- und stoßfeste Polyurethan-Acryllacke für innen.

Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Für hochwertige Zwischen- und Schlusslackierungen auf grundierten maßhaltigen Holzbauteilen sowie auf grundiertem Metall und Hart-PVC. Weißfarbtöne nicht auf Heizungsanlagen verwenden, da Vergilbung möglich (Capacryl Heizkörperlack verwenden). Anwendbar im Innenbereich.
Eigenschaften	■ Geruchsarm ■ Leichtgängige, geschmeidige Verarbeitung ■ Blockfest ■ Hohe Kratz- und Stoßfestigkeit ■ Diffusionsfähig ■ Beständig gegen haushaltsübliche Reinigungsmittel ■ Nassabrieb nach DIN EN 13300: Klasse 1 (entspricht scheuerbeständig nach DIN 53778) ■ Für Kinderspielzeug geeignet gemäß DIN EN 71-3 ■ Desinfektionsmittelbeständig ■ Capacryl Aqua PU Satin ist geprüft für Anwendung in der Lebensmittelindustrie
Materialbasis	Polyurethan-Acryldispersion
Verpackung/Gebindegrößen	9,6 l ,2,4 l , 0,95 l en 0,47 l
Farbtöne	Weiß Weitere Farbtöne sind über ColorExpress tönbar. Farbtönen anderer Kollektionen herstellbar. Bei Capacryl Aqua PU-Satin kann an der Beschichtungsoberfläche bei dunklen und intensiven Farbtönen ein temporärer Pigmentabrieb entstehen – ggf. ist im Innenbereich eine transparente Versiegelung mit Capadur Parkett- und SiegelLack erforderlich. Bei Verwendung von schwach deckenden Farbtönen wie rot, orange, gelb, empfehlen wir eine Grundbeschichtung im passenden Grundiersystemfarbton. **Farbtonbeständigkeit gemäß BFS-Merkblatt Nr. 26:** Bindemittel: Klasse A Pigmentierung: Gruppe 1 bis 3 je nach Farbton
Glanzgrad	■ **Capacryl Aqua PU-Gloss:** Glänzend: 73 GU/6° ■ **Capacryl Aqua PU-Satin:** Seidenmatt: 22 GU/60° Konform DIN 13300/ISO 2813:2014
Lagerung	Kühl, frostfrei Originalverschlossenes Gebinde 12 Monate lagerstabil.

CAPAROL

Technische Daten

- Dichte: ca. 1,3 g/cm³
- Festkörpergehalt: ca. 50% in Gewicht. - ca. 38% in Volumen
- Trockenschichtdicke: ca. 35 µm bei 100 µm Nasschichtdicke.

Eignung gemäß Technischer Information Nr. 606 Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
+	+	+	-	-
(–) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet				

Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Grundierte maßhaltige Holzbauteile. Grundiertes Metall und Hart-PVC. Der Untergrund muß sauber, tragfähig, trocken und frei von trennenden Substanzen sein. Die Holzfeuchte darf bei maßhaltigen Holzbauteilen 13 % nicht überschreiten.

Untergrundvorbereitung

Holzbauteile:
Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen und austretende Holzinhaltsstoffe wie z.B. Harze und Harzgallen entfernen. Scharfe Kanten brechen (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 18). Neues Holz gut reinigen. Bij altes Holz die verwitterten Schichten bis zum gesunden Holz entfernen. Ein Grundanstrich mit Capacryl Aqua Pu-Primer oder Capacryl Aqua UniPrimer. Vette tropische Holzarten mit Nitroverdünner entfetten. Ein Grundanstrich mit CapaWood Aqua Isolation.

Eisen, Stahl:
Eisen und Stahl auf den Normreinheitsgrad SA 2½ (Strahlen) oder ST3 (maschinell) gem. DIN EN ISO 12944-4 vorbereiten.

Zink, Hart-PVC:
Ammoniakalische Netzmittelwäsche mit Schleifpad nach BFS Nr. 5 u. 22.

Aluminium, Kupfer:
Mit Nitroverdünnung oder phosphorsaure Reinigung mit Schleifpad nach BFS Nr. 6.

Altanstriche:
Altanstriche anschleifen und/oder anlaugen. Nicht tragfähige Altanstriche entfernen.

Auftragsverfahren

Hinweise für den Spritzauftrag:

	Ø Düse	**Spritzdruck**	**Luftdruck**	**Verdünnung**
Airless	0,008–0,011 inch	200 bar	–	max. 5 %
Airmix/Aircoat	0,011–0,013 inch	120 bar	2,5 bar	max. 5 %
Niederdruck	1,8–2,2 mm	–	ca. 0,5 bar	max. 15 %
Hochdruck	2,0–2,5 mm	–	2–3 bar	max. 15 %

Verarbeitung:
Capacryl Aqua PU-Gloss/PU-Satin kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden. Vor Gebrauch gut aufrühren und bei Bedarf für die Zwischenbeschichtung mit max. 5–15 % Wasser verdünnen.
Die richtigen Werkzeuge verwenden.

Die Werkzeuggröße sollte der Flächengröße angepasst sein, damit ein zügiger Lackauftrag und eine gleichmäßige Nachbearbeitung der Flächen möglich ist (siehe auch ergänzende Information zur Verarbeitung des PU-Lacksystems).

Beschichtungsaufbau

Untergrund	Einsatz	Untergrund-vorbereitung	Imprägnierung	Grundierung	Zwischen-beschichtung	Schluß-beschichtung
Holz, Holzwerkstoffe	innen	schleifen/reinigen	–	Capalac Aqua MultiPrimer[1)]	Capacryl Aqua Uniprimer PU Gloss/PU Satin[2)]	Capacryl Aqua PU-Gloss PU-Satin[3)]
Eisen, Stahl	innen	entrosten/reinigen	–	Capalac Aqua MultiPrimer		
Zink	innen	BFS Nr. 5	–	Capacryl Aqua Uniprimer		
Aluminium/Kupfer	innen	BFS Nr. 6	–	Capacryl Aqua Uniprimer		
Hart-PVC	innen	BFS Nr. 22	–	Capacryl Aqua Uniprimer		
Tragfähige Altanstriche	innen	anschleifen/anlaugen	Schadstellen entsprechend den jeweiligen Untergründen vorbereiten und grundieren	Capacryl Aqua Uniprimer		

* Auf maßhaltigen Holzbauteilen ist gemäß BFS-Merkblatt Nr. 18 eine zweifache Zwischenbeschichtung erforderlich.
Auf Hölzern mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen immer CapaWood Aqua Isolation einsetzen, Aststellen 2x beschichten.
Zwischenbeschichtung farbtongleich mit Schlußbeschichtung. Bei schwach deckenden Rot-, Gelb- und Orangefarbtönen wird über ColorExpress automatisch ein Farbton gemischt, der eine bessere Abdeckung der Schlußbeschichtung ermöglicht. Dieser Farbton weicht vom gewählten Farbton zugunsten der Deckkraft der Schlußbeschichtung ab.
Bei schwach deckenden Farbtönen (z.B. aus dem gelb/rot/orange-Bereich) ist ggf. eine zusätzliche Beschichtung erforderlich.

Hinweis: Bei Pulverbeschichtungen und Coil-Coating-Beschichtungen und anderen kritischen Untergründen vorab unbedingt Probeflächen anlegen und Haftung prüfen.

Verbrauch

8 – 10 m²/l/Auftrag.
Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen

- Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur: mind. 8 °C (günstiger Bereich: 10 bis 25 °C)
- Relative Luftfeuchte: ≤ 70 %

Trocknung/Trockenzeit

Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.	**staubtrocken**	**überstreichbar**	**durchgetrocknet**
nach Stunden	1–2	10–12	48

Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchtigkeit verzögern sich die Trocknungszeiten.

Werkzeugreinigung

Nach Gebrauch mit Wasser.

Hinweise

Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung)

Nur für gewerbliche Verwendung

Konform EU Richtilinie

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5- Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Nähere Angaben: Siehe Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/d): 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 110 g/l VOC.

Produkt-Code Farben und Lacke

M-LW01

Deklaration der Inhaltsstoffe

Polyurethan/-acrylatharz, Titandioxid, Buntpigmente, mineralische Füllstoffe, Wasser, Glykole, Glykolether, Additive, Konservierungsmittel (Methyl-/Benzisothiazolinon)

Produkt enthält Methylisothiazolinon, Benzisothiazolinon. Beratung für Isothiazolinonallergiker: Hotline 0180 / 530 89 28 (0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

Technischer Beratungsservice

DAW Belgium B.V.
Tél.: (+32) (0)11 60 56 30
Fax: (+32) (0)11 52 56 07
E-mail: info-tech@daw.be
www.caparol.be

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.be.

DAW Belgium BV/SRL · Koeltorenlaan 2 · B 3550 HEUSDEN-ZOLDER · Telefoon (011) 60 56 30 · Fax (011) 52 56 07 · www.caparol.be · email info@caparol.be